

STUDIENZENTRUM FÜR
FILMTECHNOLOGIE DER



Weiterbildungen und offene Veranstaltungen SFT 2019

HFF München
für **Externe**

- Studenten
- Filmtechniker
- Freiberufler
- Filmemacher
- Filmtechnische Betriebe



Angebote für Externe SFT/ HFF 2019

22.01.2019, 20:45 Uhr	Kameraforum „Der Vorname“
01.03.2019, 19.00 Uhr	Schnittforum „Schneeflöckchen“
21./22.3.2019	Innovationskonferenz Green Shooting
25.-29.3.2019	Imagefilm-Seminar
29.03.2019, 19.30 Uhr	Dramaturgieforum „Frozen Conflict“
30./31.03.2019	Dramaturgieseminar

Aktuelle Angebote der HFF unter <https://www.hff-muc.de/> oder <https://www.facebook.com/HFFMuenchen/>

Ansprechpartnerin SFT:

Katrin Richthofer
Studienzentrum für Filmtechnologie
Hochschule für Fernsehen und Film
Tel: +49-89-68957-9438
sft@hff-muc.de
www.filmtechnologie.de



Wenn Sie in Zukunft per Mail informiert werden wollen über offene Veranstaltungen an der HFF wie (kostenlose) Forumsveranstaltungen oder (kostenpflichtige) Weiterbildungen, registrieren Sie sich bitte unter https://www.umfrageonline.com/s/Informationen_HFF

Wir freuen uns auf SIE an der HFF!



22.01.2019, 20:45 Uhr Kameraforum „Der Vorname“

AudimaxX, Eintritt frei – Dank Constantin Film, Jo Heim, Abt.VII und dem BVK!

20.45 Uhr Screening des Films “Der Vorname” (91 Min., 2018, Kamera Jo Heim, Regie Sönke Wortmann),

Im Anschluss Kameramann Jo Heim im Gespräch mit Peter Zeitlinger über die Kameraarbeit: Welche Bildersprache portraitiert den ganz normalen Wahnsinn zwischen Bildung-bürgertum, Provokation und dem Wunsch, etwas ganz Besonderes zu sein? Ausklang im Foyer

kamera forum bvki:ff



„Starke Egos geraten aneinander, Eitelkeiten werden ausgespielt und der Abend eskaliert: die Diskussion über falsche und richtige Vornamen geht in ein Psychospiel über, bei dem die schlimmsten Jugendsünden und die größten Geheimnisse aller Gäste lustvoll serviert werden.“



→ 01.03.2019, 19.00 Uhr Schnittforum „Schneeflöckchen“

(AudimaxX der HFF, Eintritt frei – Dank AVID, LOPTA FILM und BFS!)

Screening des Films „Schneeflöckchen“, 2017, Regie Adolfo J. Kolmerer & William James, im Anschluss Gespräch der Editoren Robert Hauser & William James mit Julia Furch (BFS).

Ein im besten Sinne des Wortes schräger Film. Mit einer ECHT spannenden Entstehungsgeschichte – auch im Schnitt! Die cinearte dazu: „Sie hätten es auch als Schnapsidee nach dem Kino vergessen können, aber die Sechs machten lieber einen Film daraus. Schneeflöckchen ist ein wüster Genre-Mix aus Action, Thriller und Komödie in einer nahen Zukunft.

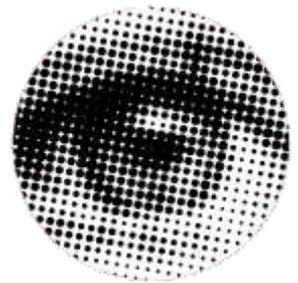
Ein Film über ein Drehbuch, dessen Drehbuch während der vierjährigen Entstehungszeit „On the go“ angepasst wurde. Wenn das nicht nach viel Spaß im Schnitt klingt...





Innovationskonferenz Green Shooting

AudimaxX, Eintritt frei – Danke ans Bundesministerium für Bildung und Forschung, die Innovationsforen Mittelstand und crew united! Wir bitten um unverbindliche Anmeldung unter: <https://www.umfrageonline.com/s/Innovationskonferenz>



→ **21./22.03.2019, 9.30-17.30 Uhr Innovationskonferenz Green Shooting**

„Green Shooting“ sollte keine Verzichtsdebatte ums Kaffeebecherrecycling sein, sondern eine Selbstverständlichkeit an jedem Set. Nicht zuletzt durch die immense Vorbildfunktion unserer Branche müssen wir anstreben, Vorreiter zu sein. Bewusstsein zu bilden. Mit kreativen Ideen, die wir sehr gerne auch interdisziplinär aus anderen Branchen lernen und adaptieren wollen. Seit Oktober 2018 wächst das Netzwerk Crew Tech: Ein Zusammenschluss von Filmschaffenden - Dienstleistern und Nutzern - Universitäten, Firmen und Verbänden, Playern aus Forschung, Entwicklung und Produktion, die gemeinsam ihre Bedarfe, Herausforderungen und auch Hindernisse analysieren.

CREWTECH

Wir schaffen Raum für
Innovation!

Technologieplattform Filmwirtschaft



Auf der Innovationskonferenz an der HFF München werden die Ergebnisse des Crew Tech- Prozesses (www.crewtech.media) präsentiert, ergänzt mit Expertenvorträgen zum Themenbereich „Green Shooting“

Imagefilm

(5 Tage Theorie/ Praxis 1.300,-€)

→ **25.-29.3.2019 Imagefilm-Seminar**

Konzeption, Kostenplanung, kleine Kamera-Ton- und Schnittkunde, Dreh, Schnitt – und ab ins Netz!



Seminar für alle Filmschaffenden und Medienbeauftragten, die

- die technische Seite von Ton, Kamera, Schnitt (wieder) erlernen und wissen wollen, welche Technik wofür gut genug/ gut ist.
- Filmkonzeption und –umsetzung an einem konkreten Projekt zusammen mit Experten durchspielen wollen
- mit geringen Mitteln Werbefilme oder Webcontent zaubern sollen: Was kann ich wie als One-and-a-half-Person-Show ins Netz bringen?

Das bewährte HFF – Lehrteam Solveig Jeschke (Imagefilm), Thomas Beckmann (Kamera), Andrew Mottl (Ton) und Christine Schorr (Schnitt) begleiten Sie durch ein Filmprojekt.

Ideal ist eine Belegung der gesamten 5tägigen Kursreihe, es können aber auch einzelne Kurstage (Einführung Kamera/ Ton/ Schnitt) modular gebucht werden.



→ 29.03.2019, 19.30 Uhr Dramaturgieforum

AudimaxX, Eintritt frei – Danke an Steffi Wurster, Kyra Scheurer, den BFS und die Schnittprofessorinnen der HFF

Was bedingen verschiedene Präsentationsoptionen für Dramaturgie und Schnitt eines Filmes?

Screening Langfilm "Frozen Conflict" (Dok, 62'), Ausschnitte aus der 25minütigen Auswertungsvariante und der Multikanal-Installation.

Im Anschluss Gespräch mit Regisseurin Steffi Wurster und Dramaturgin Kyra Scheurer



Dramaturgieseminar für Filmschaffende mit Kyra Scheurer

BFS-, BVK-, BVFK-Mitglieder und HFF Alumni: EUR 250,00 zzgl. 19% Mehrwertsteuer

AG DOK-Mitglieder: EUR 290,00 zzgl. 19% Mehrwertsteuer

NORMALPREIS: EUR 330,00 zzgl. 19% Mehrwertsteuer

→ 30./31.03.2019, 9.30 – 17.30 Uhr Dramaturgieseminar

Schnitt und Schrift - Dramaturgie und Storytelling für Editoren, Autoren, Kameraleute und andere Filmschaffende

Ob Schneiderraum oder Schreibzimmer: Geschichten erfinden, bauen und erzählen findet an beiden Orten statt, wenn auch mit unterschiedlichen Schwerpunkten. In diesem gewerkübergreifenden Workshop sollen unterschiedliche Mittel epischen und dramatischen Erzählens vorgestellt und konkrete Kreativitätstechniken zum Storytelling erprobt werden.



Am zweiten Tag werden an verschiedenen Fallbeispielen fertige Filme bzw. Ausschnitte mit den entsprechenden Drehbuchpassagen verglichen und diskutiert, warum welche Verschiebungen, Umstellungen und Kürzungen vorgenommen wurden und wie sich die emotionale Wirkweise

dadurch verschiebt. Wie verändern sich Figuren, szenische Perspektiven oder auch die komplette Erzählstruktur und was bedeutet das jeweils für das dramaturgische Arbeiten beim Schreiben, Schneiden und dem Dreh dazwischen?

Ziel des Seminars ist es, Dialog und gegenseitiges Verständnis zwischen Montage und Drehbuch zu fördern, vor allem aber die Kompetenz und Lust von Filmschaffenden aller Gewerke am dramaturgischen Gestalten zu fördern.

Ihre Dozentin: KYRA SCHEURER ist Dramaturgin für Film und Fernsehen, Schwerpunkte Drehbuchberatung, Lektorat, Projektbegleitung

Stellvertretende Vorsitzende von VeDRA

Fördermöglichkeiten für Weiterbildungen von Filmschaffenden über die Bildungsprämie (Förderung 50% bis 500,-€) www.bildungspraemie.info

